

Wie ist über Armins Plan, die deutschen Stämme zu einem Volke zusammenzuschließen, zu urteilen?

Warum gelingt es ihm nicht? (Eifersucht, Neid, Sonderfucht, Eigennutz, Treulosigkeit, Undank seiner Verwandten.)

Warum empfinden wir mit dem Schicksal des germanischen Heldenjünglings so inniges Mitleid?

Überschrift?

Zusammenfassung: Wie die Germanen neue Römertämpfe heraufbeschwören und ihren Ketter mit Undank belohnen.

Zusammenfassung: B. Wie Armin das deutsche Volk vom Römerjoch errettet.

Überzicht.

Armin, Deutschlands Befreier.

A. Die Römeregefahr.

1. Warum die Römer Deutschland unterwerfen wollten.
2. Wie Drusus in Deutschland die Römerherrschaft begründete.
3. Wie Tiberius das Werk der Unterjochung mit List und Schlaueit fortsetzte.
4. Wie Varus die Germanen knechtete.

B. Die Befreiung.

1. Die heimliche Verschwörung.
2. Der Entscheidungskampf.
3. Uebermalige Kämpfe und der Undank der Deutschen.

III. u. IV. Verknüpfung und Zusammenfassung.

A. Historisches.

1. Die Deutschen im Kampfe mit den Römern.

a) Warum hatten die Römer anfangs so große Erfolge?

Welches waren die Erfolge?

Sie hatten die meisten germanischen Stämme zwischen Rhein und Weser unterworfen.

Worin hatten die Erfolge ihren Grund?

Die Römer waren stärker als die Deutschen. Sie besaßen ein kriegsgeübtes, stehendes Heer und kluge, tapfere Feldherrn. Den Deutschen fehlte die Einigkeit. Sie hatten kein stehendes Heer. Viele ließen sich durch die falsche Freundlichkeit römischer Feldherrn betören und vergaßen und verachteten ihr deutsches Wesen.

b) Warum verdient Armin den Ehrennamen „Befreier Deutschlands“?

Er erkannte rechtzeitig die Gefahr, einigte die deutschen Stämme an der Weser und begeisterte sie zum Kampfe gegen die Bedrücker. Mit Vorsicht und List lockte er den vertrauensseligen Varus aus seinem befestigten Stanzlager, überfiel und vernichtete sein durch Kälte und Nässe erschöpftes Heer im Teutoburger Walde und trieb die Römer über den Rhein zurück. Um das befreite Vaterland dauernd gegen die Römer zu schützen, versuchte er die deutschen Stämme zu einem großen Völkerbunde zu vereinigen. Doch dieser Plan scheiterte an der Uneinigkeit und dem Neid der Volksgenossen.

2. Vergleiche die drei römischen Eroberer. Drusus: Kühn, entschlossen